

10.02. – Tag der Kinderhospizarbeit

Wiesbaden, 25.01.2024. Als Zeichen der Solidarität mit lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen sowie deren Familien findet jährlich am 10. Februar bundesweit der Tag der Kinderhospizarbeit statt. Er wurde 2006 vom Deutschen Kinderhospizverein e.V. ins Leben gerufen. Symbol der Verbundenheit und Solidarität ist das grüne Band. In den vergangenen Jahren wehte das grüne Band in Wiesbaden und anderen Städten an Taxis, Postzustellungs- und Entsorgungsfahrzeugen sowie an Fahrzeugen der Feuerwehr.

Kinderhospizarbeit. In Deutschland leben etwa 50.000 Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzenden Erkrankungen. Jährlich sterben ca. 5.000 von ihnen. Um diese Kinder und ihre Familien kümmern sich die Teams von derzeit 20 stationären Kinderhospizen, darunter auch die Bärenherz Kinderhospize in Wiesbaden-Erbenheim und Leipzig. Dabei werden sie von zahlreichen ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten unterstützt. In vielen Städten Deutschlands finden am 10. Februar Aktionen statt, um die Kinderhospizarbeit bekannter zu machen.

Infostände von Bärenherz Wiesbaden und Limburg. Bärenherz wird am 10. Februar 2024 zwischen 10 und 15 Uhr mit einem Info-Stand an der Neugasse/Ecke Schulgasse in Wiesbaden sowie in der WERKStadt Limburg zu finden sein. Wir informieren über die Kinderhospizarbeit sowie unsere ambulanten und stationären Angebote für schwerstkranke Kinder und Jugendliche und ihre Familien, für Eltern, Geschwisterkinder und Großeltern sowie für werdende und früh verwaiste Eltern. Zusammen mit zahlreichen Netzwerk- und Kooperationspartner:innen in der Rhein-Main-Region stellt Bärenherz ein engmaschiges Versorgungsnetz für schwerstkranke Kinder und ihre Familien zur Verfügung, abgerundet durch verschiedene Bildungsangebote zu den Themen Sterben, Tod und Trauer für Schulen und Kitas.

Unterstützung. Das grüne Band der Solidarität zum Kinderhospiztag kann kostenfrei bestellt werden über Silke Moyer: s.moyer@baerenherz.de, Telefon: 0611 3601110-18.

Solidarität auf Social Media. Zur Sichtbarmachung des Netzwerks der Unterstützer:innen werden Bilder von Aktionen mit dem grünen Band in den Social-Media-Kanälen miteinander verknüpft über folgende Hashtags:

#deutschlandleuchtetgruen #tagderkinderhospizarbeit #baerenherzwiesbaden
@baerenherz_wiesbaden @deutscher_kinderhospizverein (Instagram)
@KinderhospizWiesbaden @deutscherkinderhospizverein (Facebook)

Weitere Information finden Sie [hier](#).

Die Bärenherz Stiftung ist seit 2003 eine selbstständige Stiftung des privaten Rechts. Sie unterstützt Einrichtungen zur Entlastung von Familien mit Kindern, die unheilbar erkrankt sind und nur eine begrenzte Lebenserwartung haben. Sie fördert derzeit die beiden Kinderhospize in Wiesbaden und Markkleeberg bei Leipzig sowie das Kinderhaus Nesthäkchen in Hünstetten-Görsroth. Die Förderbeiträge stammen zum weit überwiegenden Teil aus Spenden sowie aus den Erlösen des Stiftungskapitals. Derzeit werden rund 2,5 Millionen Euro pro Jahr an diese drei Einrichtungen ausgeschüttet.

Pressekontakt

Dr. Silke Kirch

Bahnstraße 13
65205 Wiesbaden

Telefon (0611) 36011 10-12
Telefax (0611) 36011 10-16

s.kirch@baerenherz.de
www.baerenherz.de